

## **Brutales Gewaltverbrechen in Wien-Wieden: Frau schwer verletzt, Mann tot**

In Wien-Wieden ereignete sich ein Gewaltverbrechen: Eine 58-jährige Frau wurde schwer verletzt in ihrer Wohnung gefunden, während ein Mann, der beim Eintreffen der Polizei aus dem Fenster sprang, starb.

In einem tragischen Vorfall in Wien-Wieden am Freitag kam es zu einem Gewaltverbrechen, das die Behörden auf den Plan rief. Kurz nach 17:30 Uhr meldeten Nachbarn Hilferufe und alarmierten die Polizei, die auf ein mögliches Szenario häuslicher Gewalt hin untersuchte. Am Einsatzort, in einer Wohnung nahe der Belvederegasse und Viktorgasse, traf die Polizei eine schwerverletzte 58-jährige Frau und einen Mann an, der beim Eintreffen der Beamten aus dem Fenster sprang.

Die Polizei erhielt gegen 17:40 Uhr den Notruf und rückte sofort mit mehreren Einsatzkräften an. Nach Angaben von Polizeisprecher Philipp Haßlinger wurde die Wohnungstür jedoch von den Beamten nicht geöffnet. Daher musste die Spezialeinheit WEGA gewaltsam Zugang zur Wohnung verschaffen. In diesem Moment fiel der Mann aus dem dritten Stock und landete auf der Straße, wo er trotz sofortiger Reanimation durch Notärzte noch an Ort und Stelle verstarb.

### **Die Verletzte und das unklare Verhältnis**

In der Wohnung fanden die Einsatzkräfte die Frau mit schweren Kopfverletzungen vor. Sie war nicht ansprechbar und konnte daher nicht zur Sache vernommen werden. Sofort wurde sie in ein Krankenhaus gebracht, wo medizinische Versorgung

eingeleitet wurde. Die Polizei teilte mit, dass bisher unklar sei, in welchem Verhältnis die Frau und der verstorbene Mann zueinander standen. Ersten Ermittlungen zufolge sei die Frau durch stumpfe Gewalt verletzt worden.

Die Identität des Mannes, der aus dem Fenster gesprungen ist, ist derzeit noch unbekannt. Ermittlungen zum Hergang des Vorfalls sind im Gange. Die polizeiliche Kommissionierung dauerte bis in die Abendstunden an, während das Landeskriminalamt Wien umfassende Ermittlungen durchführt.

## **Hilfsangebote in Krisensituationen**

Solche gewalttätigen Vorfälle lenken auch die Aufmerksamkeit auf die Hilfsangebote, die in Krisensituationen zur Verfügung stehen. In Österreich gibt es zahlreiche Anlaufstellen, die Unterstützung für Betroffene von häuslicher Gewalt, sowie für Personen in psychischen Krisen anbieten. Die österreichweite Telefonseelsorge ist unter der Nummer 142 jederzeit kostenlos erreichbar, zusätzlich gibt es für Jugendliche und junge Erwachsene spezielle Beratungsangebote unter der Nummer 147.

Details zur Ermittlung und zum Hintergrund des Vorfalls werden in den kommenden Tagen erwartet, da die Polizei weiterhin daran arbeitet, alle Aspekte dieses traurigen Geschehens zu klären. **Mehr Informationen zu diesem Vorfall sind auf [wien.orf.at](http://wien.orf.at) verfügbar.**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**